

WZ 4.6.19

Simmat überzeugt bei Landesmeisterschaft

VON KARSTEN HOLLMANN

Landkreis Osterholz/Tarmstedt. Die BSG Osterholz-Scharmbeck und der SSV Tarmstedt haben bei den Para-Landesmeisterschaften des niedersächsischen Behindertensportverbandes im Bogenschießen in Werlte jeweils drei Goldmedaillen abgeräumt. In der Recurvebogen-Masterklasse verwies Tarmstedts Michael Simmat seinen BSG-Konkurrenten Marcus Kieselhorst mit seinen 559 Ringen um 21 Ringe auf die zweite Position.

„Im ersten Durchgang konnte Marcus noch ganz gut mithalten. Aber im zweiten Durchgang fiel er dann doch zurück“, berichtete BSG-Spartenleiter Volker Dahm. Nur noch 266

Ringe in der zweiten Runde brachten Kieselhorst um seine Titelchancen. Michael Simmat wartete mit sieben Zehnen und einem weiteren Volltreffer ins X auf. Dieser steigerte sich auch mit 285 Ringen im zweiten Durchgang noch einmal um elf Ringe. „Bei strahlendem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen waren zudem Andreas Kretzer und Marion Küster für uns am Start“, informierte BSG-Spartenleiter Volker Dahm. Marion Küster sei trotz der guten Bedingungen nicht mit ihrer Ringzahl zufrieden gewesen. Da sie bei den Recurvebogen-Seniorinnen B (70 Jahre und älter) aber alleine startete, bedeuteten ihre 477 Ringe dennoch Platz eins. Andreas Kretzer siegte zudem ohne Konkurrenz mit

583 Ringen bei den Recurvebogen-Herren.

Marcus Kieselhorst, Marion Küster sowie Andreas Kretzer gewannen auch mit 1589 Ringen die Teamwertung. Elke Heins vom SSV Tarmstedt hielt mit 576 Ringen die zweitplatzierte Jutta Sultner von der SG Ahlten um satte 92 Ringe in der weiblichen Recurvebogen-Masterklasse auf Distanz. Ihr Klubkollege Siegfried Heise behauptete sich mit 448 Ringen bei den Recurvebogen-Senioren B. Tarmstedts Xaver Antons ergatterte mit 564 Ringen die Bronzemedaille bei den Recurvebogen-Senioren A/B. Heiko Fleck vom TSV Lesumstotel fand sich hier mit 301 Ringen zudem auf Rang fünf wieder. Den Titel fuhr Joachim Lange vom SV Meine mit 595 Ringen ein.